

II-7579 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3724 /J

1992 -11- 05

ANFRAGE

der Abgeordneten Anschöber, Freunde und Freundinnen

an den Bundesminister für Unterricht und Kunst

betreffend Erfüllung des Raumordnungskonzeptes 1991

Bund, Länder und Gemeinden haben sich 1991 zu einem gemeinsamen österreichischen Raumordnungskonzept geeinigt. Gleichzeitig wurde von allen drei Ebenen paktiert, daß eine Reihe konkreter Maßnahmen zur Umsetzung des Raumordnungskonzeptes bis Ende 1993 behandelt und verwirklicht werden sollen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten deshalb an den Bundesminister für Unterricht und Kunst zur Überprüfung des Fortschrittes bei der Umsetzung der entsprechenden Maßnahmen ein Jahr vor Ablauf dieser Frist folgende

ANFRAGE:

1. Das Raumordnungskonzept 1991 forderte die Verbesserung der Erreichbarkeit von Schulstandorten. Welche Aktivitäten wurden seit Erstellung des Konzeptes seitens des Ministeriums getätigt, welche weiteren Maßnahmen sind bis Ende 1993 geplant?
2. Das Raumordnungskonzept 1991 forderte die Ausarbeitung von Modellen zur Erhöhung von Autonomie und des Verantwortungsbereiches der einzelnen Bildungsträger und Einrichtungen bis Ende 1993. Welche Zwischenergebnisse kann das Ministerium diesbezüglich vorlegen und welche weiteren Maßnahmen sind bis Ende 1993 diesbezüglich geplant?
3. Das Raumordnungskonzept 1991 fixierte die verstärkte Zusammenarbeit und Koordination der Schulerhaltungsgebietskörperschaften. Wie lauten hier die Zwischenergebnisse des Ministeriums und welche weiteren Schritte sind bis Ende 1993 geplant?